

6. November 2024

Herausforderungen erfordern innovative Fahrzeugkonzepte

So auch bei der Richi AG im zürcherischen Weiningen, welche kürzlich einen neuen Scania 500G B 10x4*6 NA in Betrieb nehmen konnte. Dies ist eigentlich nichts Aussergewöhnliches, aber die Kombination mit einem modernen und innovativen Abschieber-Aufbau (Schubmaster) doch noch eher selten anzutreffen.

Angesprochen, weshalb sich die Richi AG für ein solches Fahrzeugkonzept entschieden hat, musste David Richi, Mitglied der der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates nicht lange überlegen. «Besondere Herausforderungen erfordern auch entsprechende Fahrzeugkonzepte, welche die stetig wechselnden Anforderungen an einen ökologischen und umweltfreundlichen Transport im Stoffkreislauf mit sich ziehen.

Auf der Basis eines Scania 500G B 10x4*6 NA konnte ein perfektes Basisfahrzeug gelegt werden, welches durch seine Robustheit, Zuverlässigkeit wie auch Wirtschaftlichkeit zu überzeugen weiss. Zwei angetriebene Achsen für bestmöglichen Antrieb, Luftfederung an den hinteren drei Achsen für hohen Komfort, drei lenk- und eine liftbare Nachlaufachse für eine exzellente Wendigkeit sowie ein moderner und äusserst wirtschaftlicher Antriebsstrang mit dem neuen SUPER-Motor, seinen 500 PS und einem Drehmoment von 2'650 Nm bei 900 bis 1'320 U/min, lassen das Herz des Fahrers höherschlagen und für den Unternehmer die Kosten durch die tiefen Kraftstoffverbräuche tief halten.

Als Fahrerhaus wurde eine für den Fahrer äusserst geräumiges CG17N Fahrerhaus gewählt, welche zum einen über wenige Stufen erreichbar ist und dem Fahrer jederzeit eine hervorragende Rundumsicht um sein Fahrzeug oder zu weiteren Verkehrsteilnehmern ermöglicht. Grosszügiger Raumkomfort, hervorragende Geräuschkämmung und die für den Fahrer jederzeit gut einsehbaren Instrumente oder Bedienungs-Schalter runden das moderne Fahrerhauskonzept weiter ab.

Um Aushub- und Bodenmaterial möglichst vollständig wiederverwerten zu können, wurden bei der Richi AG unterschiedlichste Arbeitsabläufe und Aufbereitungsprozesse entwickelt, um dieses anschliessend wieder der neuen Verwendung zugeführt werden kann. So wird das angelieferte Material für die Oberboden-Aufbereitung in einem Treibhaus abgeladen und dort für die Weiterverarbeitung getrocknet. Da in diesem Treibhaus die Höhe begrenzt ist, hat man sich beim Aufbau für einen Eschler Schubmaster-Abschieber entschieden, der die Ladung nicht kippt, sondern nach hinten abschiebt.

Dieses Aufbaukonzept (Schubmaster) wurde durch die Eschler Fahrzeugbau AG in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt und feierte erst kürzlich bei der offiziellen Eröffnung des Erweiterungsbaus seine Schweizer Premiere. Eine kompakte Aufbauausführung, wobei sämtliche Komponenten wie Hydraulik-Tank, Steuerung, ein mehrteiliges Zylinderpaket vorne geschützt verbaut wurden. Speziell sind auch die Seitenwände, welche nach vorne geschlossen wurden wie auch die Überwachung des Aufbaus über Lichtampeln am Aufbau. Als Material kam HARDOX



500 TUF zum Einsatz, wobei für den Boden 6 mm und die Seitenwände 4 mm Material verwendet wurde.

So konnte ein Fahrzeugkonzept realisiert werden, welches den hohen Anforderungen der Richi AG vollumfänglich entspricht und auch beim Fahrzeuggewicht konnten gegenüber dem Vorgängerfahrzeug rund 750 kg eingespart werden.

Richi AG Weiningen

Die Geschichte der heutigen Richi AG startete vor genau 100 Jahren, als Johann Richi neben einem Landwirtschaftsbetrieb erstmals eine einfache Kiesgrube betrieb. Heute ist Richi Weiningen in den Geschäftsbereichen Kies Beton Mulden, Aushub Rückbau Altlasten, Recycling Entsorgungen, Krane Spezialtransporte und mit einem Biomassekraftwerk tätig. Dabei genießt das Thema Umwelt und ökologische Arbeitsweisen einen hohen Stellenwert, um bei der Lösungsfindung zum Schliessen der Stoffkreisläufe noch effizienter und vor allen nachhaltiger werden. Zum Wohle unserer Natur und für die nächste Generation.



Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.com

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: manuel.manser@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion



findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com